

Inhaltsverzeichnis SFV 2011

Vorwort

I Geschlechter.Differenzen

Ulrike Kadi

Einleitung

Elisabeth Brainin

Die Entwicklung von sexueller Identität und Körperbild

Thomas Aichhorn

Zur Einführung eines „Konzepts Adoleszenz“ in die Psychoanalyse

Sabrina Billeth, Henriette Löffler-Stastka

Zur Bedeutung des Geschlechts des Therapeuten/der Therapeutin

Angelika Groysbeck

Das Geschlecht des Teufels

Wolfgang Berner

Sex und Gender – Vierzig Jahre nach Robert Stollers bahnbrechendem Werk

Eveline List

Elemente einer psychoanalytischen Theorie der Geschlechterdifferenz

Beate Hofstadler

Wo von Gender gesprochen wird, hat das Sexuelle zu schweigen?

Ulrike Kadi

Nicht-Eins

Luce Irigarays Kritik am Geschlecht der Psychoanalyse

Ela Hornung

Multiple Männlichkeiten

Psychoanalytische Konzepte zu Männlichkeit

Ortrun Hopf

Doch Judith Butler!

Melancholie und Geschlechtsidentität

II Perversion

Christine Diercks

Einleitung

„Doppelt geknüpft – hält besonders gut“. Figuren des Perversen und der Perversion bei Freud

Franz Oberlehner

Postmoderne Sexualität: Von der Normalneurose zur Normalperversion

Alfred Springer

Zeitgemäßes zur Perversionsfrage

Rainer Danzinger

Schaulust und Zeigelust, Voyeurismus und Exhibitionismus

Fritz Lackinger

Zur Dynamik von Perversion und Übertragung

Sabine Schlüter

Auf der Suche nach dem verlorenen Trieb

Fritz Morgenthalers Konzeption der Perversion als Plombe

Reimut Reiche

Das Schicksal der perversen Plombe – im Lauf der Analyse und im Lebensverlauf

Marianne Springer-Kremser

Weibliche Perversion

Dekonstruktion einer problematischen Zuschreibung

August Ruhs

Der Ruf nach dem Gesetz des Vaters

Autorinnen und Autoren